

Zum 01.07.2021 ist beim Arbeitsgericht Bamberg bei der Dienststelle in Coburg eine Stelle als

### **Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit für die Geschäftsstelle**

zu besetzen, zunächst befristet bis 30.04.2023.

#### **Aufgabenschwerpunkte:**

Bearbeitung Posteingang und Postausgang  
Stammdatenerfassung und -pflege  
Erledigung von Schreibaufgaben (Urteile, Beschlüsse und sonstiges Schriftgut)  
Ausführung richterlicher Anordnungen und Verfügungen  
Aktenbearbeitung  
Protokollführung in Sitzungen  
Registratur  
weitere Aufgaben nach der Geschäftsverteilung

#### **Anforderungsprofil:**

Bedingung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem der folgenden Ausbildungsberufe:

Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d)

Notarfachangestellte/r (m/w/d)

Justizfachangestellte/r (m/w/d)

Steuerfachangestellte/r (m/w/d)

oder eine gleichwertig abgeschlossene, juristisch geprägte Ausbildung

#### **Vorausgesetzt werden:**

große zeitliche Flexibilität

Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit im Bedarfsfall

Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, sicheres und freundliches Auftreten

gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)

sehr gute, nachgewiesene schreibtechnische Fähigkeiten (mindestens 180 Anschläge/Minute)

EDV-Kenntnisse, insbes. Beherrschung der Standardsoftware Word, Excel, Outlook

Bereitschaft zur Einarbeitung in IT-Programme (z.B. Gerichtssoftware „EUREKA-Fach“)

#### **Rahmenbedingungen:**

Für das Arbeitsverhältnis gelten die Tarifverträge für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L); die Eingruppierung erfolgt zunächst in Entgeltgruppe 5 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit (Gleitzeit mit elektronischer Zeiterfassung) beträgt derzeit 40,1 Stunden.

Beschäftigungsort ist Coburg (Arbeitsgericht Bamberg -Kammer Coburg-), im Bedarfsfall auch in Bamberg beim Hauptgericht.

Die Stellenbesetzung erfolgt zunächst befristet bis 30.04.2023 für die Dauer der Elternzeit einer Beschäftigten unserer Dienststelle Coburg; möglich sind u.U. direkt im Anschluss eine weitere Befristung oder mehrere weitere Befristungen.

### **Erbetene Bewerbungsunterlagen:**

Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulabschlusszeugnisse, Prüfungszeugnisse über abgeschlossene Ausbildungen, Schreibleistungsnachweise

Hinweis:

Eine Rücksendung der auf dem Postweg eingegangenen Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht; übersenden Sie daher bitte ausschließlich Kopien ohne Bewerbungsmappen.

### **Weitere ergänzende Angaben:**

Reisekosten anlässlich des Vorstellungsgesprächs werden in analoger Anwendung des BayRKG erstattet.

Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt, wenn die verlangten Qualifikationen erfüllt werden.

### **Bewerbungsschluss ist der 21.04.2021 (= Eingang beim Arbeitsgericht in Bamberg)**

Interessierte wenden sich bitte schriftlich:

An das  
Arbeitsgericht Bamberg  
z.Hd. Herrn Direktor Ulrich Schmottermeyer  
Willy-Lessing-Straße 13  
96047 Bamberg.

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Hohner, Tel. 0951/98042-03,  
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Montag – Mittwoch 14 – 15 Uhr

**Bamberg, den 12.03.2021**

## Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Einstellung beim Arbeitsgericht Bamberg.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Arbeitsgericht Bamberg  
Willy-Lessing-Straße 13  
96047 Bamberg

Postanschrift: Postfach 11 01 61, 96029 Bamberg  
Telefon: 0951 98042-01  
Telefax: 0951 98042-29  
E-Mail: [poststelle@arbg-ba.bayern.de](mailto:poststelle@arbg-ba.bayern.de)

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der/Die Datenschutzbeauftragte beim  
Landesarbeitsgericht Nürnberg  
Roonstraße 20  
90429 Nürnberg

Postanschrift: 90336 Nürnberg  
Telefon: 0911 928-2701  
Telefax: 0911 928-2750  
E-Mail: [poststelle@lag-n.bayern.de](mailto:poststelle@lag-n.bayern.de)

3. Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

4. Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch die staatlichen Rechenzentren sowie das Landesamt für Finanzen als Auftragsverarbeiter.
5. Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens für sechs Monate.

Im Falle nicht erfolgreicher Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von sechs Monaten nach Mitteilung der Absage. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personalakten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

6. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte  
für den Datenschutz (BayLfD)  
Wagmüllerstraße 18

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München  
Telefon: 089 212672-0  
Telefax: 089 212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)  
Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Arbeitsgericht Bamberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

**Arbeitsgericht Bamberg**